

PEAK FLOW METER



Zur Selbstbeobachtung
von Asthma und COPD

Vitalograph

ISO 23747:2007



Medical Devices Directive
93/42/EEC L169, Vol. 36.

Ihre Erkrankung und Sie

Die meisten Asthmapatienten müssen ihr Asthma mindestens zweimal täglich kontrollieren und einem Aktionsplan folgen, um das Asthma unter Kontrolle zu halten.

Diese Broschüre enthält detaillierte Informationen über Ihr Peak Flow Meter und über die Funktionsweise des Selbstbeobachtungs-Aktionsplanes im Rahmen des Asthmanagements. Um den optimalen Nutzen aus Ihrem Peak Flow Meter zu ziehen, empfehlen wir die folgenden Erläuterungen sorgfältig durchzulesen.

Auch für COPD Patienten ist eine regelmäßige Messung des Peak Flows sinnvoll. Folgen Sie hier den Anweisungen Ihres Arztes, da sich die folgenden Erläuterungen primär auf eine Asthmaerkrankung beziehen.

WAS IST DER PEAK FLOW?

Der Peak Flow ist die Luftmenge, die Sie stoßartig ausatmen können. Ihr Peak Flow-Ergebnis wird höher liegen, wenn es Ihnen gut geht, und niedriger, wenn Ihre Luftwege enger werden. Peak Flow Ergebnisse sind daher ein guter Hinweis auf den Verengungsgrad Ihrer Luftwege zu einem bestimmten Zeitpunkt und damit für die Schwere Ihres Asthmas. Obwohl es wichtig ist, wie Sie sich fühlen und was Sie tun können, zeigen erst Ihre Peak Flow Ergebnisse genau an, wie sich Ihre Atmung verändert. Moderne Asthmedikamente zielen darauf ab, Ihnen die besten Peak Flow Ergebnisse zu ermöglichen. Es ist ferner wichtig, einen möglichst stabilen Peak Flow zu erreichen. Ein stabiler Peak Flow bedeutet, daß zwischen den Ergebnissen morgendlicher und abendlicher Messungen nur ein geringer Unterschied besteht.

WARUM MUSS ICH MEINEN PEAK FLOW MESSEN?

Die meisten Personen, die älter als 5 Jahre sind, profitieren von einer Beobachtung ihres Asthmas mit Hilfe eines Peak Flow Meters. Dies hilft auch Ihrem Arzt, da sich anhand von Peak Flow Ergebnissen leichter einschätzen lässt, wie gut Ihr Asthma unter Kontrolle ist und wann die Behandlung geändert werden muss.

WIE ERHALTE ICH EINEN PERSÖNLICHEN AKTIONSPLAN?

Nur Ihr Arzt kann den für Sie besten Aktionsplan aufstellen. Wahrscheinlich werden Sie dazu zunächst untersucht werden. Daran wird sich eine Diagnosephase anschließen. Während der Diagnosephase müssen Sie Ihre Peak Flow Ergebnisse aufzeichnen. Ihr Aktionsplan wird anhand Ihrer Peak Flow Ergebnisse über mehrere Tage aufgestellt. Im Anschluss an die Diagnosephase kann Ihr Aktionsplan und/oder Ihre Behandlung geändert werden. Dieser Vorgang wird möglicherweise wiederholt, bis der für Sie optimale Plan zur Asthmakontrolle gefunden ist.

Ihr persönlicher Aktionsplan

Die Einzelheiten Ihres Aktionsplanes werden von Ihrem Arzt festgelegt. Diese hängen von Ihrem besonderen Zustand und von individuellen Bedingungen ab.

Ihr folgender Aktionsplan sollte nur von Ihrem Arzt oder speziell dazu ausgebildetem Krankenpflegepersonal ausgefüllt werden:

Ihr bestes Peak Flow Ergebnis ist L/Min.

Dieser Wert entspricht dem höchsten, von Ihnen zu erzielenden Peak Flow Messwert, wenn Sie sich wohl fühlen.

PEF OBERHALB VON L/Min
(Empfohlen: 80% des besten Wertes)

AKTION:

GRÜNE ZONE - Asthma gut unter Kontrolle

**Nehmen Sie Ihre
Medikamente normal ein.**

PEF UNTERHALB VON L/Min
(Empfohlen: 80% des besten Wertes)

AKTION:

GELBE ZONE

PEF UNTERHALB VON L/Min
(Empfohlen: 50% des besten Wertes)

AKTION:

ROTE ZONE

Ihren Aktionsplan aktualisieren

Sie sollten mindestens zweimal jährlich zu Ihrem Arzt gehen, damit eine mögliche Änderung Ihres Zustandes erkannt und Ihr Aktionsplan daran angepasst werden kann. Wenn Ihre Messwerte häufig in einer Grenzzone sind, sollten Sie dies Ihrem Arzt mitteilen.

Pflege und Reinigung Ihres Peak Flow Meters

Das Gerät sollte wöchentlich äußerlich gereinigt werden.

Wir empfehlen ein weiches Tuch, getränkt in alkoholische Lösung (IPA 70-90% z. B. „Sagrotantuch“.

Besondere Aufmerksamkeit sollte dabei dem integrierten Mundstück zukommen.

**VERSUCHEN SIE NIEMALS, DAS GERÄT AUSEINANDERZUNEHMEN.
DIES KANN FALSCHER PEF-MESSWERTE ZUR FOLGE HABEN.**

Ihr Peak Flow Meter liefert für einen Zeitraum bis zu drei Jahren zuverlässige Messwerte. Nach diesem Zeitraum sollte das Gerät ersetzt werden.

Vermeiden Sie es, auf das Gerät zu drücken und halten Sie es sauber und staubfrei. Wenn Sie vermuten, dass das Gerät beschädigt ist oder falsche Messwerte liefert, wenden Sie sich an Ihren Arzt. Die Messwerte können dort mit denen eines Spirometers verglichen werden. Ersetzen Sie das Gerät, wenn es defekt ist.

Klinikeinsatz / Gebrauch durch mehreren Patienten

Wird das Gerät von mehreren Patienten genutzt, ist für jeden Patienten ein neues Vitalograph Sicherheitsmundstück mit Rückstromventil zur Vermeidung von Kreuzinfektionen einzusetzen.

Das Peak Flow Meter sollte nach jedem Patienten mit alkoholischer Lösung (IPA 70-90%) äußerlich desinfiziert werden.

Nach 30 Patienten oder 2 Wochen, je nachdem was früher eintritt, soll das Gerät gegen ein Neues ersetzt werden.

Die Kalibrierung sollte mindestens jährlich geprüft werden.

Technische Daten

Material: Wiederverwendbarer ABS-Kunststoff

Genauigkeit: Besser als ± 10 l/min oder $\pm 10\%$ des Messwertes

Reproduzierbarkeit: Besser als ± 5 l/min oder $\pm 5\%$ des Messwertes

Höhendifferenzen: Reduziert Messwerte ca. 5% pro 1000m. (verringerte Luftdichte erhöht PEF um ca. 5% pro 1000m.)

Max. Flusswiderstand: 0.00384 kPa/L/min @ 720 L/min kPa/l/min

Standardbereich: 50-800 L/min BTPS

Lagerung: Temperatur : 0-50°C

Relative Luftfeuchtigkeit: 10%-95%

Standards: Zertifiziert EN 13826; ATS/ERS; AS/NZS4237; NHLBI

Frequenzgang: Profilveränderung A/B weniger als 15 l/min/15 % (Anhang B, ISO 23747:2007)

Garantie: Ihr Peak Flow Meter hat eine Garantie von einem Jahr.

Vitalograph ist ein geschütztes Warenzeichen von Vitalograph Ltd.

